

Medieninformation

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Ihr Ansprechpartner
Tomas Brückmann

Durchwahl
Telefon +49 351 81416 757
Telefax +49 351 81416 775

tomas.brueckmann@
lanu.sachsen.de*

17.05.2013

Vier Gartenschläfer beziehen Quartier im NationalparkZentrum

Er ist seit der Öffnung des NationalparkZentrums im Jahr 2001 die Leitfigur des Besucherzentrums und führt die Kinder durch die Ausstellung. In der Sächsischen Schweiz sieht man inzwischen nicht mehr.

Seit Donnerstag, dem 16.05.2013 leben nun 4 Gartenschläfer, zwei weibliche und zwei männliche Tiere in einem eigens gebauten Gehege im NationalparkZentrum.

Gemeinsam mit dem Biologen und Bilchexperten Sven Büchner wurde auf 12 m² Ausstellungsfläche ein naturnahes Gehege gebaut, das mit vielen Pflanzen, Sandstein-Brocken und Astgabeln bestückt ist. Besucher haben die Möglichkeit durch zwei mannshohe Glasscheiben das Gehege-Innenleben zu betrachten und die kleinen Nagetiere zu beobachten. Da diese im Allgemeinen zu den nachtaktiven Säugetieren gehören und tagsüber schlafen, wurde eine Infrarotkamera in der Nesthöhle eingerichtet.

Die Livebilder der schlafenden Bilche können, ganz störungsfrei für die Tiere, über einen Bildschirm von den Besuchern betrachtet werden.

Die vier erwachsenen Tiere stammen aus der erfolgreichen Nachzucht des Tierparks Zittau. Der dortige technische Direktor Andreas Stegemann überbrachte die Tiere und entließ sie persönlich aus den Transportboxen in das Gehege.

Der Gartenschläfer gehört zur Familie der Bilche, einer stammesgeschichtlich alten Gruppe der Nagetiere. Verwandt ist er auch mit der weithin bekannteren Haselmaus und dem Siebenschläfer. Typisch für den Gartenschläfer ist seine auffällige schwarze Maske. Er ist nachtaktiv und hält ca. 6 Monate Winterschlaf. Seine bevorzugte Nahrung sind Insekten, Spinnen, Schnecken, Blüten, Früchte, Nüsse und Samen.

Gartenschläfer unterliegen der Berner Konvention und sind nach Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützte Arten.

Hausanschrift:
**Sächsische Landesstiftung Natur
und Umwelt**
Riesaer Straße 7
01129 Dresden

<https://www.lanu.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Besucher können das Gehege im Rahmen des Ausstellungsbesuchs besichtigen.

Öffnungszeiten:

April – Oktober: täglich 9-18 Uhr

November – März: täglich 9-17 Uhr (Montag geschlossen)

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

NationalparkZentrum Sächsische Schweiz

Stefanie Engelbrecht

Tel. 03 50 22 502-31, Fax-35,

Dresdner Str. 2 B, 01814 Bad Schandau

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de www.lanu.de

Medien:

Foto: [Gartenschläfer](#)

Links:

[Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt](#)